

MITNETZ STROM investiert 2018 rund 2,7 Millionen Euro in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

MITNETZ STROM verbessert die Qualität der Stromversorgung in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung. Der enviaM-Netzbetreiber plant, rund 30 Baumaßnahmen im Mittel- und Niederspannungsnetz umzusetzen. Das Unternehmen investiert insgesamt rund 2,7 Millionen Euro. Schwerpunkte sind die Modernisierung von Transformatorenstationen und der Austausch von Freileitungen im Mittelspannungsnetz durch Erdkabel.

„Wir setzen in diesem Jahr unsere Baumaßnahme in der Sonnenstraße in Hohenstein-Ernstthal fort. Im vergangenen Jahr konnten wir die Baumaßnahme leider nicht wie geplant fertigstellen, da mit den betreffenden Wohnungsbaugenossenschaften noch zusätzliche Hausanschlüsse ausgewechselt werden sollten. Dadurch wurden zusätzliche Planungen und Kosten notwendig. Im Juni 2018 stellen wir die Baumaßnahme nun fertig“, sagt Jens-Uwe Schäfer, Leiter der Netzregion Südsachsen.

Wichtige Baumaßnahmen der MITNETZ STROM in der Region sind:

Hohenstein-Ernstthal:

- Ersatz von Mittel- und Niederspannungskabel in der Sonnenstraße sowie ersatzlose Demontage von drei Transformatorenstationen
- Umfang: Ersatz von rund 3.000 Metern Mittel- und von 1.700 Metern Niederspannungskabel im Bereich Grenzweg, Lindenstraße, Sonnenstraße und Ringstraße; Unterquerung der Bahnstrecke Zwickau- Chemnitz im Bereich Grenzweg, Modernisierung der Erdkabelhausanschlüsse der Wohnhäuser 1-35, Demontage von drei Transformatorenstationen
- Anlass: altersbedingter Ersatz und damit Erhöhung Versorgungssicherheit
- Umsetzung: Oktober 2017 bis Juni 2018
- Kosten: rund 486.000 Euro

Hohenstein-Ernstthal:

- Neubau von Nieder- und Mittelspannungskabeln Am Logenberg zur Erschließung des Wohngebietes
- Umfang: Bau von 110 Metern Niederspannungsortsnetz-kabel und 60 Metern Niederspannungshausanschlusskabel zum Anschluss für acht Grundstücke

Pressemitteilung

Kabelsketal, 8. Mai 2018



- Anlass: Erweiterung des Wohnungsbaugesbietes „An der Halde“ durch acht Grundstücke
- Umsetzung: März 2018 bis Juni 2018
- Kosten: 8.000 Euro

Langenchursdorf

- Ersatz von Mittel- und Niederspannungsanlagen
- Umfang: Ersatz einer Transformatorenstation durch eine moderne Kompaktstation im Bereich Sonnengasse; Ersatz der vorhandenen Mittelspannungsfreileitung durch Mittelspannungserdkabel auf einer Länge von rund 900 Metern; Ersatz der Niederspannungsfreileitung durch die Verlegung von 1.200 Metern Niederspannungskabel, Modernisierung von 16 Hausanschlüssen
- Anlass: altersbedingter Ersatz sowie Erhöhung der Versorgungssicherheit
- Umsetzung: Mai 2018 bis Oktober 2018
- Kosten: 200.000 Euro

Gersdorf

- Neubau Niederspannungskabel
- Umfang: Bau von rund 160 Metern Niederspannungskabel zum Versorgung von 16 neuen Eigenheimen am Altflußheimring
- Anlass: Erweiterung des Eigenheimstandortes Altflußheimring
- Umsetzung: Mai 2018 bis Oktober 2018
- Kosten: 11.000 Euro

„Unsere Aufträge zur Umsetzung der Baumaßnahmen gehen überwiegend an regional ansässige Bau- und Montagefirmen. Aus der Region Zwickau ist zum Beispiel das Unternehmen Spie SAG Gruppe, Niederlassung Zwickau, für uns tätig. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der heimischen Unternehmen, insbesondere kleiner und mittlerer Betriebe“, sagt Schäfer abschließend.

Für den reibungslosen Netzbetrieb im Landkreis Zwickau sind die Mitarbeiter an den Standorten Limbach-Oberfrohna, Oelsnitz/Erzgebirge und Stollberg zuständig. Das Stromnetz der MITNETZ STROM hat im Landkreis Zwickau eine Länge von rund 5.000 Kilometern.

Pressemitteilung

Kabelsketal, 8. Mai 2018



Pressekontakt

Evelyn Zaruba

Pressesprecherin

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

T 0371 482-1748

E Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de

I www.mitnetz-strom.de

Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 74.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.